

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 14. Oktober 1840



Rathsprotokoll

zur Sitzung, am 14. Oktober 1840 in Politicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer

„ Maätsrath Haydinger

„ „ „ Freyinger

„ „ „ Maurer, krank

„ „ „ Buberl

Sekretär Bleyer

H. Rath Haydinger referirt.

Rechtspraktikant Moriz Schleifer um Bestätigung seiner Praxis im politischen Fache.

Dem Herrn Bittsteller wird auf sein Ansuchen bestätigt, daß derselbe während seiner einjährigen Rechtspraxis bei diesem Maße. sich auch zu politischen Arbeiten, vorzüglich bei Untersuchungen in schweren Polizeyübertretungen, u. zu deren Ausarbeitungen verwenden gelassen, u. hierbei vorzüglichen Eifer, Gesetzeskundigkeit, u. deren richtige Anwendung auf die vorgekommenen Fälle gezeigt, auch war deßen Betragen stets untadelhaft.

6673. Expedit deponirt für das hiesige Armeninstitut eine Staatschuldverschreibung N. 4143 a 4 % dto. 1. März 1840 pr. 100 fl CMz.

Der Depositencoön zur Empfangnahme u. Ausstellung des Legscheines.

6665. Reggßsdecret dto. 21. v.M. Z. 27308 intim. durch K.A. Signatur dto. 9. d.M. N. 11921 mit obiger Oblion u. 16 xr CMz Interessen.

Ist die Oblion ad deposito zu überreichen, u. die 16 xr CMz in Empfang zu nehmen, deßen die Armeninstitutsrechnungsführung mit Abschrift zu erinnern; der Empfang dem k.k. Kreisamte mit Bericht zu bestätigen.

6641. Protokoll mit Anna Mitterndorfer über das Gesuch der Anton Paterno'schen Kunsthandlung in Wien wegen durch erstere verlohren gegangenen Waarenpakete.

Aufzubewahren, u. wird der Anton Paterno'schen Kunsthandlung bedeutet, daß hier keine beeideten Bothen bestehen, u. selber somit gegen die Anna Mitterndorfer in dieser Sache der Rechtsweg offen belassen ist, auch wird letzterer bedeutet, daß es ihre Sache sei, nach dem verlohren gegangenen Paket bei dem Gastgeb Größwang Nachforschung zu pflegen.

H. Rath Freyinger referirt.

6667. Franz Osterer um Tagsatzung mit seinen Wasserwerksanrainern wegen gütlicher Benennung über Herstellung des gemeinschaftlichen Wasserwerkes.

Augenscheinstagsatzung auf den [?] angeordnet.

6666. Idem um Abschriften der vom 22. Okt. 1822 u. 23. Okt. 1827 wegen der Wasserwerke in der Pufferau aufgenommenen Coönsprotokolle.

Dem Bittsteller von dem Protokolle dto. 22. Okt. 1822 eine Abschrift zu ertheilen rücksichtlich des Protokolls dto. 23. Okt. 1827 aber hat sich Bittsteller an das Pfliggericht Schloß Steyr zu wenden.

H. Rath Buberl referirt an Stelle des H. Rath Maurer.

6672. Protokoll über den Augenschein wegen Erhöhung des Hauses N. 146 in der Stadt.
Ist ein neuerlicher Augenschein mit Zuzug der Herrschaft Schloß Steyr zunehmen, u. wegen gefälliger
Intervenierung unter Bekanntgabe des Tages die fürstlich Lamberg'sche Güterdiön mit Note zu
ersuchen.

Reißer Bgst.

Bleyer Sekretär